

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1885**

73 (15.3.1885) Drittes Blatt



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 73

Drittes Blatt.

Sonntag den 15. März

1885.

## Badischer Frauenverein.

Von Ihrer Großherzoglichen Hoheit der Prinzessin Elisabeth von Baden erhielten wir für die Kinderwohlfahrt in Dürheim eine Gabe von 100 Mark und für den Verein „Mädchenfürsorge“ eine solche von 50 Mark, wofür wir auch auf diesem Wege unsern unterthänigsten Dank hiermit öffentlich aussprechen.  
Karlsruhe, den 14. März 1885.

Der Vorstand.

## Beiträge zur Bismarck-Ghengabe:

Ungenannt 200 M., J. G. Sebold 5 M., Architect Gerbel 3 M., Karl von Liller 20 M., Prof. Wilh. Stöcker 5 M., Wilh. Pfeifer 2 M., J. Kaufmann 2 M., Dr. Defer 5 M., Landgerichtsrat Dr. Frisch 5 M., Postverwalter Ganz a. D. in Durmersheim 3 M., L. W. 3 M., Hofapotheker Sachs 10 M., v. L. 20 M., von 2 Gebirn aus Leutschneureuth 1 M. 50 Pf., Max Schwab 5 M., Revisor Gieser 2 M., Rentner W. Fels 10 M., Revisor Philipp Vollhardt 3 M., F. S. 5 M., S. V. 5 M., Postdirektor Bräuner 5 M., Kaufmann Anselm Hirsch 5 M., August Brink 5 M., Ferdinand Brink 5 M., Fr. R. 2 M., M. Schacherer 2 M., pract. Arzt Konrad Spuler 20 M., Kaufmann Ernst Glos 5 M., Kaufmann Hermann Baur 3 M., Kaufmann Friedrich Knab 3 M., Kaufmann Gustav Bronner 5 M., R. B. 2 M., H. M. 1 M., Ungenannt 10 M., Ungenannt 10 M., Major z. D. O. von Lürbeim 10 M., Revisor L. Wittmann 2 M., Kriegsrat a. D. G. Krümel 10 M., Major a. D. Max Gastel 10 M., Frau E. 5 M. Im Ganzen bis jetzt 8647 M. 50 Pf.

Ergebnis der durch den Unterzeichneten in Mühlburg vorgenommenen Sammlung für die „Bismarck-Ghengabe“: 2. 2 M., L. F. M. 3 M., R. R. 4 M., Sch. 1 M., G. M. 1 M., Fr. R. 2 M., W. R. 1 M., F. G. 10 M., Str. 1 M., R. W. 2 M., R. We. 2 M., A. D. 3 M., B. Pf. 3 M., F. Pf. 1 M., J. R. 2 M., Fb. Pf. 1 M., Wfr. 5. 3 M., F. J. 2 M., F. Sch. 1 M., So. W. 1 M., M. 2 M., Dr. Sch. 3 M., G. Pf. 1 M., Gb. F. 1 M., Wdm. 1 M., R. 1 M., W. B. 3 M., R. 1 M., L. M. 1 M., Th. M. 2 M., G. L. 2 M., J. B. 3 M., R. W. 1 M., verschiedene kleinere Gaben 10 M. 10 Pf. Zusammen nach Abzug der Kosten für den Einzug 72 M. 10 Pf., welche ich heute direkt an den Schatzmeister der „Bismarck-Ghengabe“, Herrn Präsidenten Rötger in Berlin, eingesandt habe.  
Mühlburg, 9. März 1885.

## Kleie-Versteigerung.

Wittwoch den 18. März cr., Vormittags 11 Uhr, wird in der hiesigen Militärbäckerei eine Partie Roggenkleie öffentlich meistbietend gegen sofortige Bezahlung versteigert.  
Königl. Proviant-Amt Karlsruhe.

Dorlanden.

## Versteigerungs-Ankündigung.

Da bei der heute stattgehabten Liegenschafts-Versteigerung aus der Verlassenschaftsmasse des Landwirths Johannes Pferrer I. von Dorlanden auf die nachbeschriebenen Liegenschaften kein Gebot geschah, so werden dieselben am

Donnerstag den 26. März l. J.,

Vormittags 8 Uhr,

in dem Rathhause zu Dorlanden einer nochmaligen Versteigerung ausgesetzt und um das sich ergebende höchste Gebot endgültig zugeschlagen:

1. L. B. Nr. 424. Die Hälfte von 7 Ar 14 Meter Ortsetzer der untere Stock, mit 2 Zimmern und Küche mit dem halftigen Keller unter der hinteren Wohnstube, das Theil gegen Augustin Ganz Wittwe zu, die Hälfte von der Scheuer, die Hälfte vom Gerüst und von der Tenne, das Theil gegen Ganz Wittwe zu, einen Schweinfall gegen die Straße zu, den unteren Speicher, die Dunggrube beim Stall, die Einfahrt für gemeinschaftlich 1500 M.
2. L. B. Nr. 1473. 3 Ar 29 Meter Acker in den neuen Gärten 80 M.
3. L. B. Nr. 3910. 9 Ar 59 Meter Acker in den Brunnenäckern 160 M.
4. L. B. Nr. 1937/38. 8 Ar 15 Meter und 8 Ar 20 Meter Wiesen in der Freitslach 200 M.
5. L. B. Nr. 4025. 17 Ar 69 Meter Acker in den Hammäckern 300 M.

Mühlburg den 12. März 1885.

Großh. Notar

Mathos.

Beiertheim.

## Versteigerungs-Ankündigung.

Die untenverzeichneten Liegenschaften der Katharina Martin von hier, z. B. in Nordamerika, werden auf Antrag derselben am

Montag den 16. d. Mts.,

Vormittags 9 Uhr,

im Rathhaus dahier einer öffentlichen Versteigerung auf 3 Jahrstermine ausgesetzt, und zwar:

## Gemarkung Beiertheim.

1. L. B. Nr. 1875. 11 Ar 93 Meter Acker in den Strahlenäckern, einer. Christian Kunz, ander. Heinrich Roth Ehefrau.

2. L. B. Nr. 1538. 19 Ar 71 Meter Acker im Mühlburger Weg, einer. Anton Heil, ander. Anton Braun X Ehefrau.

3. L. B. Nr. 1665. 10 Ar 82 Meter Acker im Grund, neben Josef Braun VIII Ehefrau beiderseits.

4. L. B. Nr. 606. 8 Ar 67 Meter Acker im weißen Kreuz, einer. Gemeindegeweg, ander. Karl Adolf Müller minder.

5. L. B. Nr. 1003. 8 Ar 30 Meter Acker in der großen Gewann, einer. Leonhard Hörrer, anderseits Gemeindegeweg.

## Gemarkung Bulach.

6. L. B. Nr. 1488. 20 Ar 88 Meter Acker im Grob-ohrsfeld, neben Georg Böller I und Augustin Bohner.

## Gemarkung Etlingen.

7. 2 Viertel Wiesen auf den Weierwiesen, einer. Josef Kunz I hier und Anton Kasätter III. Beiertheim, den 13. März 1885.  
Bürgermeister Braun.

## Wohnungen zu vermieten

21. Durlacherstraße 34 sind auf April 2 Wohnungen, eine von 3 und eine von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher abzugeben.

\* Hirschstraße 15 ist die Parterrewohnung von 7 Zimmern und Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch.

Kaiserstraße 71 ist im 2. Stock eine Wohnung, auf die Straße gehend, von 2 Zimmern, Küche, nebst Zugehör sogleich oder auf 23. April zu vermieten.

21. Kaiserstraße 221 ist im Seitengebäude eine freundliche Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicher, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

\* 21. Kaiserstraße 231 (Neubau) ist der 2. Stock mit Balkon, bestehend in 4 Zimmern, Küche und allem Zugehör, mit Wasser- und Gasleitung versehen, auf 23. April zu vermieten.

\* Kronenstraße 54 ist eine kleine, auf die Straße gehende Wohnung auf 23. April zu vermieten.

Pfaffingstraße ist eine schöne Mansardenwohnung, bestehend in 2 oder in 3 Zimmern,

Küche, Keller und allem sonstigen Zugehör, auf den 23. April zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 36 im Bureau des Seitenbaues, parterre.

Pfaffingstraße 27 ist eine schöne Parterrewohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, 1 Dachzimmer und allem sonstigen Zugehör, auf den 23. Juli zu vermieten. Die Wohnung kann täglich von Morgens 10 ab eingesehen werden.

\* Schützenstraße 15 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern sowie Küche, Keller etc., per 23. April d. J. zu vermieten. Einsehen Montag und Donnerstag von 2-4 Uhr.

31. Schützenstraße 52 ist die Parterrewohnung im Hinterhaus auf 23. April zu vermieten. Preis 200 Mark. Näheres daselbst oder bei D. Veit u. Cie., Kaiserstraße 143.

\* Stephanienstraße 5 ist der 2. Stock von 7 Zimmern, Mansarde und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

21. Steinstraße 9 sind auf 23. April zwei Wohnungen von je 3 Zimmern, 1 Küche, Wasserleitung und sonstigem Zugehör zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus im 2. Stock.

Zähringerstraße 9 ist im 2. Stock eine Wohnung von 2-4 Zimmern, Küche und Keller nebst Zugehör auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. und 3. Stock.

\* Zähringerstraße 30 ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend in 2 auf die Straße gehenden Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicher, auf 23. April zu vermieten.

\* Eine schöne Wohnung von 1 Zimmer, Küche, Keller und Antheil am Speicher und Waschküche ist auf 23. April zu vermieten: Luisenstraße 50.

Bismarckstraße. Zwei einfensterige Zimmer im 1. Stock, eine Mansarde und etwas Keller sind auf 23. Juli zu vermieten. Auskunft ertheilt das Kontor des Tagblattes.

\* Eine freundliche Wohnung im Garten, bestehend aus 2 ineinandergehenden Zimmern, wovon das Eine als Küche benützt werden kann, sowie Speicher und Keller, ist auf 23. April oder 1. Mai zu vermieten, auf Verlangen kann auch eine Verführung dazugegeben werden. Näheres Luisenstraße 54 im 3. Stock.

## Wohnungs-Suche.

\* 31. Eine kinderlose Familie sucht eine sofort beziehbare Wohnung von 4 bis 5 Zimmern mit Gas- und Wasserleitung. Offerten mit Preisangabe unter Chiffre M. B. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* Auf 23. Juli wird von einer Familie (3 erwachsene Personen) eine Wohnung von 3 bis 4 Zimmern nebst Zugehör, am liebsten parterre, dem Marktplatz bis zum Mühlburgerthor gesucht. Adressen mit Preisangabe sind unter Chiffre A. B. im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Eine Familie von 3 erwachsenen Personen sucht auf das Juli-Quartal eine gute, ruhige Wohnung von 5 Zimmern. Auskunft im Kontor des Tagblattes.

## Wohnung mit großem Keller gesucht.

\* 21. Im westlichen Stadttheile, in der Nähe der Kaiserstraße, wird für bald eine zum Betrieb einer Weinhandlung geeignete Parterrewohnung mit großem Keller zu mieten gesucht. Die Wohnung von mindestens 5 Zimmern kann in einem höhern Stockwerke gelegen sein. Offerten erbittet man unter S. L. 13 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

## Zimmer zu vermieten.

\* Akademiestraße 30 ist im 2. Stock ein nach der Straße gehendes, gut möbilites Zimmer auf 1. oder 15. April zu vermieten. Es kann auf Wunsch noch ein weiteres Zimmer abgegeben werden.

\* Ein einfach möbilites Zimmer ist zu vermieten: Schwabenstraße 22.

\* Ein schön möbilites Parterrezimmer ist zu vermieten: Ecke der Kaiser- und Pfaffingstraße 2.

\* Viktoriastraße 9 ist ein möbilites Parterrezimmer zu vermieten.

\* Ein gut möbilites Zimmer ist bis 1. April zu vermieten: Kaiserstraße 125, drei Stiegen hoch.



\* Schloßplatz 15, ebener Erde, ist ein kleines, in den Hof gebendes, möbliertes Zimmer auf ersten April zu vermieten.

\* Kaiserstraße 138 sind im Vorderhaus (zwei Treppen hoch) zwei sehr schön möblierte Zimmer auf sogleich oder später zu vermieten. Auch können zwei Zimmer ohne Möbel abgegeben werden.

\* Ein freundliches Zimmer mit zwei Fenstern und besonde in Eingang, im 2. Stock, ist unmöbliert, auf Wunsch auch möbliert zu vermieten: Lammstraße 2 im 2. Stock.

\* Ein schön möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer ist sogleich oder auf den 1. April zu vermieten: Wilhelmstraße 48 im 4. Stock.

\* Steinstraße 18, eine Treppe hoch, ist ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer an einen Herrn sogleich zu vermieten.

\* Stephanienstraße 5 sind im Hinterhaus zwei Zimmer und Zugehör, zu Büreaus zc. geeignet, zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

\* Douglasstraße 4, in der Nähe der Infanteriekaserne, ist ein freundlich möbliertes Parterrezimmer, für einen Einjährig-Freiwilligen geeignet, auf 1. April zu vermieten.

**Kaiserstraße 19**

sind sogleich oder auf 1. April zwei gut möblierte, freundliche Zimmer zu 10 und 12 M. und ein unmöbliertes Zimmer mit Wasserleitung zu vermieten. Näheres im Laden daselbst. 2.1.

**Eine Schlafstelle**

ist zu vermieten: Augartenstraße 24 im 4. Stock.

**Zimmer-Gesuche.**

Ein Herr sucht ein gut möbliertes, größeres Zimmer. Offerten nebst Preisangabe beliebe man unter P. 43 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* Ein großes, unmöbliertes Zimmer wird von einem einzelnen Herrn in der Nähe der Infanteriekaserne auf den 23. April zu mieten gesucht. Gest. Offerten wolle man unter Z. Z. im Kontor des Tagblattes niederlegen.

\* 2.1. Zwei bis drei elegant möblierte Zimmer werden auf Mitte April gesucht. Offerten unter Chiffre v. M. sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* Eine den höheren Ständen angehörende ältere Dame sucht in gutem und stillem Hause oder in feingebildeter Familie 2 möblierte Zimmer mit Pension unter mäßigen Bedingungen, womöglich im Westend, Biemarck-, Stephanienstraße oder im Hardtwaldstadtteil, zum 1. April. Näheres im Kontor des Tagblattes unter Chiffre J. T. 1000.

Auf 1. Juli werden 2 geräumige Lokalitäten, wenn möglich auf die Straße gehend, zu mieten gesucht. Dieselben müssen nebeneinander sein. Offerten nebst Preisangabe wolle man gest. unter Chiffre X. im Kontor des Tagblattes abgeben werden.

**Eine junge Engländerin,**

von englischen und deutschen Familien auf das Beste empfohlen, wünscht freien Aufenthalt in einer feinen Familie gegen englische Konversation. Dieselbe würde auch gern gegen entsprechenden Gehalt noch bestimmte Pflichten übernehmen. Gest. Offerten erbittet: **Miss Long**, Biemarckstraße 41. \*3.1.

**Werkstätte-Gesuch.**

\* 2.1. Zum Betriebe einer Blechnerei wird, zwischen der Adler- und Waldstraße gelegen, eine Werkstätte sogleich oder später zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 12 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Dienst-Anträge.**

\* Ein reinliches junges Mädchen, welches gerne alle Hausarbeit verrichtet, findet auf Ostern eine Stelle: Karlstraße 56 im Laden.

\* Ein braves, kräftiges Mädchen, welches etwas kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet Stelle auf's Ziel: Herrensstraße 38, parterre.

\* Ein solides Mädchen, welches gut bürgerlich kochen, etwas nähen und bügeln kann, alle Hausarbeit übernimmt, findet auf's Ziel gute Stelle bei einer kleinen Familie (2 Pers.). Näheres Waldstraße 22 im 3. Stock.

\* Ein Mädchen, welches perfekt kochen kann und sich auch häuslicher Arbeit unterzieht, findet auf's Ziel Stelle: Amalienstraße 40, 2 Treppen hoch.

\* Ein tüchtiges Mädchen, welches gut kochen kann, überbaut selbstständig einer Küche vorsteht, wird auf Ostern gesucht. Näheres Waldstraße 65 im Laden zu erfragen.

\* Auf Ostern wird ein einfaches, tüchtiges Mädchen gesucht, welches gut kochen, waschen und bügeln kann, sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht und gut empfohlen wird. Hoher Lohn und gute Behandlung sind geboten: Bahnhofstraße 10.

\* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Ostern eine Stelle: Werderplatz 30 im untern Stock.

\* Ein Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, findet bei einer kleinen Familie auf Ostern eine gute Stelle. Gute Zeugnisse oder Empfehlungen erwünscht. Näheres Kaiserstraße 93, nur im Laden.

Ein gut empfohlenes Mädchen, welches besonders Liebe zu Kindern hat, nähen und bügeln kann, findet auf's kommende Ziel eine Stelle: Wilhelmstraße 36 im 2. Stock.

\* Eine einzelne Dame sucht auf Ostern ein braves, reinliches Mädchen, welches kochen und etwas nähen kann und alle Hausarbeiten versteht. Zu erfragen Kaiserstraße 74 links, eine Treppe hoch.

\* Ein anständiges, nicht ganz junges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und auch in Handarbeit erfahren ist, findet bei einer alten Dame auf Ostern unter Ausweis guter Zeugnisse Stelle: Sophienstraße 3, zwei Treppen hoch.

\* Ein junges, fleißiges Mädchen findet auf 1. April in einer kleinen Familie Stellung. Näheres Werderstraße 13 im 3. Stock.

Ein Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten verrichten kann und Liebe zu Kindern hat, findet auf Ostern eine Stelle: Schwanenstraße 23.

Ein tüchtiges Zimmermädchen, welches gut nähen, bügeln und servieren kann, wird auf Ostern gesucht. Dasselbe könnte auch früher eintreten. Gutes Zeugnis erforderlich. Zu erfragen Sophienstraße 66, eine Treppe hoch.

Ein reinliches Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird von einer kleinen Familie auf Ostern gesucht: Waldstraße 38 im 3. Stock, Thüre links.

\* Ein solides, älteres Mädchen, welches gut empfohlen ist, kochen, waschen, putzen und nähen kann, wird auf Ostern in Dienst gesucht: Birkel 14 im 2. Stock.

\* Ein gestittetes Mädchen, welches gut kochen kann, wird für eine kleine Familie auf's Ziel gesucht. Zu erfragen Stephanienstraße 39 im 2. Stock.

\* Ein braves, einfaches Mädchen, welches bürgerlich kochen, schön waschen und putzen kann, findet auf Ostern eine Stelle: Nowads-Anlage 7 im 1. Stock.

\* Ein einfaches Mädchen, welches etwas nähen sowie alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird auf Ostern gesucht: Karl-Friedrichstraße 17.

\* Ein ehrliches, reinliches Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann, wird auf Ostern gesucht: Werderstraße 17, parterre.

Ein ordentliches, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird auf's Ziel gesucht. Zu erfragen Amalienstraße 37 im Laden.

Ein tüchtiges Mädchen, welches einer bessern Küche selbstständig vorstehen kann, gute Zeugnisse aufzuweisen hat und andere Hausarbeit übernimmt, findet auf Ostern Stelle: Ritterstraße 14 im 2. Stock.

2.1. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten gerne unterzieht, wird auf Ostern gesucht: Wilhelmstraße 1.

Ein gefehrtes Mädchen, welches kochen kann und willig die häuslichen Arbeiten verrichtet, findet auf Ostern eine gute Stelle: Adlerstraße 2.

\* Ein braves, fleißiges Mädchen vom Lande, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und Liebe zu Kindern hat, findet bei guter Behandlung sogleich oder auf Ostern eine Stelle. Näheres bei Herrn Widmann, Verbrauchssteuererheber am Durlachthor.

\* Ein fleißiges, reinliches Mädchen, welches gut kochen kann und in aller Hausarbeit bewandert ist, auch gut empfohlen wird, findet auf Ostern Stelle bei zwei Damen: Waldstraße 58 im obern Stock.

\* Ein Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, wird auf Ostern in Dienst gesucht. Zu erfragen Sophienstraße 32 im 1. Stock.

\* Ein fleißiges, braves Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf Ostern gesucht: Kaiserstraße 50 im 3. Stock.

Ein fleißiges Mädchen wird auf Ostern in Dienst gesucht: Schützenstraße 47.

\* Ein Mädchen, welches kochen, nähen und alle andern häuslichen Arbeiten selbstständig verrichten kann, wird auf Ostern oder früher gesucht. Näheres Rähringerstraße 92 im 2. Stock, von Morgens 11 Uhr an.

\* Ein einfaches, braves Mädchen, welches bürgerlich kochen, schön waschen, putzen und etwas nähen kann, findet eine Stelle: Ruppurrerstraße 56, unten.

Ein braves Mädchen, welches selbstständig der Haushaltung vorstehen kann und Liebe zu Kindern hat, findet auf's Ziel Stelle: Kaiserstraße 105 im Laden.

Ein einfaches, fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen und alle häuslichen Arbeiten besorgen kann, wird auf Ostern gesucht: Stephanienstr. 34.

\* Ein ordentliches Mädchen, welches im Nähen bewandert ist, bürgerlich kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf's Ziel Stelle. Derselben ist Gelegenheit geboten, ein Geschäft zu erlernen. Näheres Bürgerstraße 7 im 4. Stock, Eingang Blumenstraße.

\* Ein Mädchen, welches kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf Ostern Stelle: Alademiestraße 41 im Laden.

\* Ein tüchtiges, mit guten Zeugnissen versehenes Zimmermädchen wird auf's Ziel gesucht: Viktoriastraße 18.

\* Eine einzelne Dame sucht auf's Ziel ein Mädchen, welches bürgerlich kochen und gut nähen kann. Näheres Kaiserstraße 34, zwei Treppen hoch. Eben-dasselbst wird für zwei Damen ein Mädchen gesucht, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, gut nähen und waschen kann.

Ein ordentliches, braves Mädchen, welches die Zimmer und größere Kinder zu beorgen hat, wird auf Ostern gesucht. Näheres Kaiserstraße 46 im Laden.

\* Zwei Mädchen, wovon das eine kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, das andere die Kinder zu beorgen hat, finden auf Ostern Stellen: Kaiserstraße 18 im Laden.

\* Ein Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Ostern eine Stelle: Sophienstraße 14.

2.1. Auf Ostern wird zu einer kleinen Familie ein einfaches, tüchtiges Mädchen gesucht, welches bürgerlich kochen kann, den übrigen häuslichen Arbeiten sich willig unterzieht und gute Zeugnisse oder Empfehlungen besitzt. Näheres Hirschstraße 27 im Hinterhaus.

Ein solides Mädchen, welches selbstständig kochen sowie der häuslichen Arbeit gut vorstehen kann, findet auf Ostern Stelle. Näheres Amalienstr. 14, parterre.

\* Ein reinliches, fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann sowie sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet Stelle: Sophienstraße 66, parterre.

2.1. Ein braves Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann, findet gute Stelle: Waldstraße 37 im 1. Stock.

2.1. Herrschaftsfrauen und perfekte Zimmermädchen finden gute Stellen auf Ostern durch **Rast's** Bureau, Waldstraße 37.

**Dienst-Gesuche.**

\* Eine perfekte Köchin mit guten Zeugnissen und Empfehlungen, welche alle häuslichen Arbeiten gründlich versteht, sucht auf Ostern Stelle. Zu erfragen Lessingstraße 33 im 4. Stock.

\* Ein sehr solides und tüchtiges Zimmermädchen mit guten Empfehlungen sucht auf Ostern Stelle in einem bessern Hause; auch Mädchen, welche gut und einfach kochen können und mehrere jüngere Dienstmädchen suchen Stellen durch **W. Hofmann's** Bureau, Kreuzstraße 7.

\* 2.1. Ein gefehrtes Frauenzimmer, mit guten Zeugnissen versehen, welches bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit gründlich versteht, sucht auf Ostern bei einem einzelnen Herrn, Dame oder auch kleinen Familie Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* Ein gewandtes Zimmermädchen, im Nähen und Bügeln sehr tüchtig, sucht Stelle auf Ostern. Näheres Birkel 9 im 3. Stock.



Ein Mädchen, welches das Kleidermachen und Weisnähen erlernt und schon bei Herrschaften als Zimmermädchen gebient hat, auch gute Empfehlungen besitzt, sucht auf Ostern Stelle zu größeren Kindern oder als Zimmermädchen durch das Bureau von **B. Kossmann, Zirkel 24.**

\* Ein Mädchen vom Lande und aus guter Familie, welches schon nähen kann, sucht auf Ostern eine passende Stelle. Es wird mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn gesehen. Zu erfragen Kaiserstraße 105 im 2. Stock.

\* Ein junges, braves Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und Liebe zu Kindern hat, sucht eine passende Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 235 im Hinterhaus im 2. Stock.

\* Für ein junges Mädchen vom Lande, welches noch nie diene, wird in einem guten Hause auf Ostern eine Stelle gesucht. Näheres Marienstr. 40 im 3. Stock.

**M.** 31. Da ich auf Ostern tüchtiges, mit guten Zeugnissen versehenes Dienstpersonal aller Branchen vorgezeichnet habe, bitte ich geehrte Herrschaften um gefällige Aufträge. **L. Maier's** Stellen-Vermittlungs-Bureau, Kronenstraße 41.

\* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen und bügeln kann, sucht auf Ostern passende Stelle. Zu erfragen Leopoldstraße 27 im 4. Stock, Sonntag Nachmittag von 3-6 Uhr.

\* Ein einfaches, braves Mädchen, welches perne alle häusliche Arbeit verrichtet, auch etwas kochen kann, sucht auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen von 2 bis 6 Uhr: Luisenstraße 48 im 3. Stock.

21. Mehrere Mädchen, welche bürgerlich kochen können und gerne Hausarbeiten verrichten, sowie einige Mädchen vom Lande, welche gut nähen, auch etwas bügeln können und Liebe zu Kindern haben, suchen auf Ostern Stellen durch **Kast's** Bureau, Waldstraße 37.

\* 31. **Weinbandlung,** eine hollische, sucht einen tüchtigen Vertreter, besonders für Privatumschlag. Offerten sind unter R. Z. 100 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Schneider-Gesuch.**

\* Ein tüchtiger Redarbitier, einer auf kleine Stücke und ein Tagsschneider, erhalten sofort dauernde Arbeit bei

**Th. Jasper, Adlerstraße 18,**  
Eingang Bähringerstraße.

**Schneider-Gesuch.**

\* Ein tüchtiger Arbeiter findet dauernde Beschäftigung bei

**B. Daferner, Kaiserstraße 187.**

**Schneider-Gesuch.**

\* Zwei gute Arbeiter finden gute Wochenstellen bei **W. Gärtner, Bürgerstraße 7 im 2. Stock,** Eingang Blumenstraße.

**Schneider-Gesuch.**

\* Ein guter Arbeiter findet Arbeit bei Schneidermeister **Wärz, Adlerstraße 32.**

**Ein zuverlässiger Seiler und Maschinenführer**

wird sofort zu engagieren gesucht in der Cellulosefabrik **Wagau a. Rh.**

**Maurer-Polier.**

Ein tüchtiger Maurer-Polier wird zu sofortigem Eintritt gesucht. Zeugnisse und Anmerkungen sind längstens bis zum 18. d. Mts., **Spitalstraße 48,** einzureichen.

**Als Haushälterin**

wird ein tüchtiges, geübtes Mädchen auf Ostern gesucht. Dasselbe hat Küche und Haushalt selbstständig zu versehen. Gute Behandlung zugesichert. Näheres Bürgerstraße 15 im Hinterhaus von 8 bis 10 Uhr und 2-4 Uhr.

**Stellen-Anträge.**

\* Eine zuverlässige, ältere Person, welche kochen und waschen kann, wird zur Pflege einer Wöchnerin gesucht: **Karlstraße 19, 3. Stock.** Sich zu melden zwischen 11 und 12 Uhr.

Für unser Puggeschäft wird ein Lehrling für sofort oder auf 1. April gesucht.

**Anna & Marie Leyinger,**  
Mödes,  
4 Friedrichsplatz 4.

**Stellen-Gesuche.**

\* Ein fleißiges, solides Mädchen, welches in allen Häusarbeiten gut bewandert ist, sucht auf

Ostern Stelle in einem Geschäfte. Näheres Bahnhofstraße 4 im 3. Stock.

\* Eine in der Kurz-, Woll- und Weißwaarenbranche durchaus bewanderte Verkäuferin sucht, gestützt auf Primarferenzen, anderweitige Stellung. Gest. Offerten beliebe man unter **K. M. postlagernd** Mannheim einzulenden.

**Beschäftigungs-Gesuche.**

\* Ein junger Mann mit schöner Handschrift sucht des Tags über Beschäftigung im Abschreiben oder Adressenschreiben. Adressen unter **Chiffre H. 235** sind im Kontor des Ta.blattes abzugeben.

**Bitte.**

\* Für eine Wittwe mit vier Kindern unter 5 Jahren wird Näh-, Strick- oder Stickerarbeit gesucht. Auskunft erteilt Stadtpfarrer **Bo-** **denstein, Kaiserstraße 166 im 4. Stock.**

**Verlaufener Hund.**

\* Ein kleines, gelbliches, langhaariges **Vintersch-** **hündchen,** auf den Namen **„Mausle“** hörend, hat sich verlaufen. Man bittet, dasselbe gegen Belohnung Kaiserstraße 190 abzugeben.

\* Ein brauner, langhaariger Jagdhund, auf den Namen **„Mentor“** hörend, ist abhanden gekommen. Der Ueberbringer erhält eine Belohnung. Näheres **Waldstraße 14.** Vor Ankauf wird gewarnt.

**Neue Wagen und Pferde zu verkaufen.**

Wir setzen hiermit ausnahmsweise sehr billig dem Verkauf aus:

- 1 eleganten leichten **Docuort** mit 2 Sigen (bakterer Sigh zum Zuklappen), mit Lanne, Dreifsel, Laternen etc.
- 1 Bernerwägelchen auf Eierfedern mit 2 Sigen, Laternen etc.
- 1 ditto, hauptsächlich für Branntweinhändler, Weinhändler oder Metzger geeignet.
- 1 Fuchshute, 9 Jahre alt, vertrauter Einspanner, zugeft.
- 1 Braumwallach, 12 Jahre alt, zum schweren Zug geeignet.
- 1 neues, silberplattirtes, hochlegantes Pferdegeschirr wird zum **Docuort** verkauft.
- 1 ditto gewöhnliches, schwarzes Pferdegeschirr, verschiedene Reit- und Fahrrequisiten etc.

**Verkaufs-Anzeigen.**

\* **Bahnhofstraße 10** ist ein gußeiserner **Pump-** **brunnen** zu verkaufen.

\* Eine **Singer-Nähmaschine,** noch neu, ist zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Einige neue sowie gebrauchte, gut erhaltene **Kanapees** werden zu sehr billigen Preisen abgegeben: **Amalienstraße 11.** NB. Gebrauchte Möbel werden entgegengenommen.

\* Für **Gärtner, Goldschmied-Ausstellung,** Frisch vom Lande eingesehete, durch Wasserdampfheizungen gezogene Pflanzen werden per Stück zu 5 und 10 Pfennig verkauft bei **Frau Heinrich Sonntag,** Ruppurrerstraße 98 und auf dem Markte.

\* Zu verkaufen: 1 schönes **Kanapee,** mit Leder- **tuch bezogen,** sowie 1 sauberes **Schlafkanapee** für 18 M., beide in ganz gutem Zustande: **Dur-** **lacherstraße 97.**

\* Ein **Kinderwagen** ist zu verkaufen: **Schwaben-** **straße 30 im 2. Stock.** — Ebendasselbst sucht ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, eine Stelle.

\* Ein weißes **Konfirmandenkleid** mit **Lünique** **und Stiderei,** sowie ein weißes **Cachemirerädchen** sind billig zu verkaufen: **Mademiestraße 13 im 3. Stock** des Vorderhauses.

\* Ein noch gut erhaltenes schwarzes und ein noch fast neuer **blauer Herrenrock** sind preiswüdig zu verkaufen: **Bähringerstraße 19 im 3. St.**

Eine schöne **Ausstrauer** für Brautleute, bestehend aus 2 **Mattner** aufgerichteten Betten, 1 **Chiffonniere,** 1 **Kommode,** 1 **Kanapee,** 1 **Oval-** **1 edigen Tisch** und **Stühlen,** für 230 M., alles neu, wird abgegeben. Auch werden die **Geizenstände** einzeln verkauft: **Herrenstraße 6 im Hinterhaus,** **par-** **terre rechts.**

\* Einige schöne **Harzer Kanarienvögel, Hähnen,** **gute Säliger,** nebst zwei **Weibchen** sind zu verkaufen: **Amalienstraße 5 im 2. Stock.**

Einige schwarze **Konfirmandenröcke** sowie ein weißes **Kleid** werden zu äußerst billigem Preis abgegeben: **Amalienstraße 11.**

**Zeichenutensilien.**  
\* Ein **Reißzeug, Reißbrett** und **Reißschiene** sind billig zu verkaufen: **Douglasstr. 28, 3. Stock.**

**Ein halber Morgen Kartoffeln,** vorzügliches Futter für Pferde und Rindvieh, sind zu verkaufen: **Wielandstraße 28.**

**Kanarienvögel,** flotte **Schläger,** zweijährig, noch nicht eingebebt, sind abzugeben: **Waldhornstraße 2, parterre,** im Hof rechts.

**Ein Herd,** mittelgroß, gut erhalten, **hämmt Rohr,** ist weggugel- **halber** billig zu verkaufen. Näheres **Luisenstr. 40,** **parterre.**

**Engl. Vanille-Waffeln** in Büchsen sowie offen empfiehlt **Herm. Munding,** **Kaiserstraße 187.**

**Fleischpaatchen** von 1/10 Uhr an bei **W. Schmidt,** **Zirkel 29.**

**J. B. Krespach** 21. am **Ludwigsplatz** hält sein Lager in rohen und gerösteten **Kaffees** in den besten Qualitäten und in allen Preislagen angelegentlich empfohlen.

Heute frisch eingetroffen: **prima Native-Mustern, Hummern, Rheinjalm, Turbots, Soles, Schellfische** bei **L. Pfefferle,** **Hirschstraße 31.**

Neue **Malta-Kartoffeln** empfiehlt **V. Merkle.**

**Westphäl. Schinken, Göttinger Cervelatwurst, Thüringer Salami** empfiehlt **H. Mengis,** **Amalienstraße 37.**

**Meyer Rindszungen** wieder eingetroffen bei **Herm. Munding,** **Kaiserstraße 187.**

**Viebig's Puddingpulver** empfiehlt **H. Mengis,** **Amalienstraße 37.**

**Niederlage in aromatischer Cocos-Seife** Die beste Seife für Kinder und für die empfindliche Haut, ohne Soda und ohne jegliche Schärfe, billigst zu haben bei **Franz Bösch,** 21. **Hirschstraße 12.**



**Buzgeschäft von Jos. Vater,**  
Kaiserstraße 152,  
empfiehlt als Specialität **Kinderhütchen** für jedes Alter in größter Auswahl zu erstaunlich billigen Preisen.



**Argosy-Hosenträger**

ohne Gummi auf Rollen laufend, amerikanisches und deutsches System, empfiehlt in 3 verschiedenen Grössen

**Ludwig Oehl,**

Grossh. Hoflieferant,  
116 Kaiserstrasse 116.

**NB. Hosenträger**  
aller Systeme vorrätig! Guyot, Dr. Esmarch, Dr. Gustav Jäger etc. etc.

**Strohhutwäsche.**

**Strohhüte** zum Waschen, Färben und Façonieren nach den neuesten Formen (gegen 100 Muster) werden angenommen und billigt besorgt bei

**Jos. Vater,**

Kaiserstraße 152,  
3.1. gegenüber der Infanteriekaserne.

**A. Streit,**  
Kobe  
**Baumwoll-  
tuche**  
und  
**Stuhl-  
tuche**  
sowie  
Crestone,  
schwarzen u.  
farbigen  
**Sammet**  
verfendet in  
jedem Maß zu  
Fabrikpreisen.  
Ettlingen.

Bei Annahme ganzer Stüde mit Rabatt.  
Muster nebst Preisliste stehen bei zu Diensten.

**Ettlinger  
Shirtings und Chiffons**

Alle Arten  
**Schuh-Waaren**  
in nur besseren Fabrikaten  
für Herren, Damen u. Kinder  
empfiehlt in reichhaltiger Auswahl für  
die Frühjahrsaison  
**Franz Zink,**  
**Schuh- u. Stiefel-Lager,**  
162 Kaiserstraße 162.  
Reelle Bedienung. Billigste Preise.

6.2. Drahtflechte für Puhnröste von 40 Pf. an per qm, sowie alle sonstige Sorten Drahtgeflechte, als: Gewebe, Siebe und sehr dauerhafte, elastische Drahtmatraken, ebenso alle möglichen Reparaturen an Sieben und Drahtarbeiten werden billig und solid ausgeführt bei  
**F. Jäger, Drahtflechter,**  
Luisenstraße 44.

**ERNST STIESS  
BUCHDRUCKEREI  
KARLSRUHE**  
13 STEINSTRASSE 13  
empfiehlt sich  
zur ANFERTIGUNG von:  
Brochüren, Preiscuranten,  
Circularen, Formularen, Tabellen,  
Frachtbrieffen, Facturen,  
Rechnungen, Wechseln, Quit-  
tungen, Briefpapieren m. Firma  
Couverts, Postpacketadressen,  
Aviskarten, Adress- & Visiten-  
karten, sowie sonstige Druck-  
arbeiten und sichert bei ge-  
schmackvoller Ausführung die  
billigsten Preise zu.

**Empfehlung.**  
\* Ich zeige meinen Kunden und Gönnern an, welche mir das Vertrauen schenken wollen, daß ich von jetzt an Amalienstraße 65 bei Fräulein Gerber im 3. Stock (Maniarbe) des Vorderhauses wohne. Ich empfehle mich in und außer dem Hause in allen Puharbeiten: in Hüten, Hauben, Chapots und dergleichen, unter Zusicherung billiger Preise.  
**Albertine Kalschmiedt, Puhmacherin.**

**Wilhelm Göttle,**  
Gas- und Wasserleitungs-Geschäft,  
150 Kaiserstrasse 150.  
Haupt-Specialität:  
**Bade-Artikel.**  
Größtes Lager am Platze und  
billigste Bezugsquelle.

**Kassenschränke,**  
im Feuer erprobt,  
amlich  
vorzüglich gearbeitet,  
empfiehlt  
**Wilh. Schindler,**  
Waldstraße 22.  
Atteste stehen zu Diensten.

**Das Möbeltransport-Geschäft**  
**Wilh. Windecker, Leopoldstraße 11,**  
empfiehlt sich.

**Für Zahnleidende.**  
— Rationelle Behandlung in Zahn- und Mundkrankheiten, Plomben kunstgemäß und dauerhaft. Zähne und Gebisse werden schmerzlos eingesetzt. Für Schönheit und Zweckmäßigkeit garantiert.  
**Jean Eckert, Kaiserstrasse 124a,**  
eine Treppe hoch.

**Atelier für Zahnleidende**  
von  
**Heinrich Allers,**  
Kaiserstraße 153,  
gegenüber dem Museum.  
Schöneste Behandlung aller Zahnkrankheiten. Einsetzen schön, schmerzlos, dauerhaft und zweckmäßig. Lachgasnarkosen ohne jede üble Nachwirkung. Plombiren mit Gold und andern haltbaren Materialien. 6.4.

**Heilgymnastische Anstalt**  
von  
**Th. Zahn,**  
19 Stephaniensstraße 19.  
Beste Zeugnisse über bisherige Erfolge.

**Kochgeschirre**  
aller Art  
empfiehlt zu bill-  
igsten Preisen  
**Otto Büttner,**  
Kaiserstrasse  
158.

In großer Auswahl und nur moderner Ausführung empfehle ich:  
**Kindervagen** von M. 9.80 bis zu M. 40,  
**Sigwagen** von M. 10.50 bis zu M. 24.  
Mit Hochachtung  
**A. Jörg, Waldstraße 87,**  
der Biktoriafschule gegenüber.  
Reparaturen schnell und billigt. 10.6.

**Otto Büttner,**  
Kaiserstrasse 158,  
Ecke der Douglasstr.,  
empfiehlt 14.8.  
neue praktische  
**Treppen-  
leitern**  
in jeder Grösse  
zu billigsten Preisen.

**C. F. Riether,**  
Baumaterialienlager u. Güterbestätterei  
am Mühlburgerthor-Bahnhof,  
empfiehlt sich zu Fuhrleistungen jeder Art, als Ein- und Ausladen der Eisenbahnwaggons, sowohl am Hauptbahnhof als am Mühlburgerthor.  
Büreau: am Mühlburgerthor.  
Wohnung: Grenzstraße 1. 2.2.

**Anzeige.**  
\* Die drei Baupläge Ecke der Schiller- und Kaiserstraße hier, Eigentum der Holzhandlung Grethel in Unterharmersbach, wurden heute durch das Agentur-Geschäft von **F. Kühenthal** an die Herren **Ch. Ulrich** und **M. Barth** verkauft.

**R o h t a b a k**  
zur Cigarren-Fabrikation offerirt verzollt und unverzollt. 50.18.  
**W. Hermann Maller,**  
Berlin, Neue Friedrichstraße 9.



21.

# E h e.

Ein gebildetes Fräulein, Mitte der 20. Jahre, der französl. Sprache mächtig, mit disponiblen Vermögen von Mark 800 und ähnlicher Anwartschaft, sucht sich zu verehelichen. Ern. gemeinte, nicht anonyme Anträge sind erbeten unter Chiffre N 1885 O postlagernd Baiel. Briefporto in die Schweiz 20 Pfg.

## Heiraths-Gesuch.

\* Ein Wittwer in den 40er Jahren, Geschäftsmann, mit 2 schulpflichtigen Kindern, wünscht sich mit einer Wittwe oder mit einem bejahrten Fräulein zu verehelichen. Etwas Vermögen erwünscht. Lusttragende wollen ihre Adresse unter Nr. 100 „Heiraths-Gesuch“ postlagernd Karlsruhe niederlegen. Verschwiegenheit Ehrensache.

Nr. 21289

## Donaueschinger Lotterie.

Dem Käufer obigen, bei mir gekauften Looses zur Nachricht, daß er ein

### Pferd

gewonnen, welches lt. Nachricht von Donaueschingen am 13. d. noch nicht abgeholt war.

W. Finsch's Nachfolger,  
Eugen Dahlemann.

## Motten! Motten!

\* Die Vertilgung der Motten aus Polstermöbeln geschieht event. ohne Umposieren der Möbel unter Garantie. G. Wönnig, Tapezier und Decorateur, Herrenstraße 6.

## Prima Magerwürfelkohlen

von Zeche „Kohlshaid“ à A. 1.25,

## prima Fettnußkohlen

von Zeche „Centrum“ à A. 1.10, griesfrei und gewaschen per Zoll-Centner frei in's Haus geliefert, sowie fruchtbares Fettschrot, Buchen- und Tannenholz in Scheitern und zerleinert empfiehlt billigst

### Gg. Brück,

Holz- und Kohlen-Geschäft,  
Belfortstraße 5.

## Hôtel Prinz Wilhelm

empfehlen seine guten und reinen Fischweine:

Weißen, von 40 Pf. an die Flasche.

Rothem, „ 60 „ „ „

Im Faß entsprechend billiger.

Fr. Sachs.

### Reines Schweinefett

ist fortwährend zu haben in der Restauration Traut, beim Mühlburgerthor.

## Gasthaus zum Hof von Holland

empfehlen heute  
jungen Ziegenbraten.

Nottermann.

## Hotel Grüner Hof.

Sonntag den 15. März

## Concert

der Münchner Singpiel-Gesellschaft

## Hans Kögl.

Auftreten des Schwertkünstlers W. Hofmann

und des Rhythmus-Virtuosen Ph. Koller.

Ursprüngliches Programm. Anfang 4 und 8 Uhr.

Eintritt 30 Pfg. Montag Abschieds-Konzert:

Alte Brauerei Brink

## Beiertheim.

## Gebäckene Fische

empfehlen  
Dörr. zum Löwen.

Statt jeder besonderen Anzeige.

\* Es hat dem Allmächtigen gefallen, meine

theure Gattin,

Frau Sara Ettlinger, geb. Wormser,

heute Nacht 12 1/2 Uhr plötzlich und unerwartet ab-

zurufen.

Karlsruhe, den 13. März 1885.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

David Ettlinger.

Die Beerdigung findet Sonntag Morgen 11 Uhr

vom Trauerhause, Herrenstraße 18, aus statt.

## Todes-Anzeige.

\* Freunden und Bekannten die schmerzgefüllte Nachricht, daß unser lieber, unvergeßlicher Sohn und Bruder

### August Sehn

nach langem, schwerem Leiden im Alter von 17 3/4 Jahren heute früh, versehen mit den heil. Sterbesakramenten, sanft und gottgegeben im Herrn entschlafen ist.

Um stille Theilnahme bitten

die trauernden Eltern und Geschwister:

### Anton Sehn.

### Luise Sehn.

Die Beerdigung findet Sonntag Nachmittag 4 Uhr

vom Trauerhause, Kaiserstraße 257, aus statt.

Dies statt jeder besonderen Anzeige.

## Kranken- u. Sterblassen-Verein

### hiesiger Schneider.

Sonntag den 15. d. Mts., Morgens 10 Uhr, findet die Beerdigung unseres langjährigen Mitgliedes August Ruhmann vom Trauerhause Adlerstraße 38 aus statt, wozu sämtliche Mitglieder einladet.

### Der Vorstand.

## Dankfagung.

\* Für die zahlreichen Beweise warmer Theil-

nahme an dem schweren Verluste des geliebten Heimgegangenen,

Johann Walter, Hofoffiziant a. D.,

sprechen wir hiermit unsern innigsten Dank aus.

Karlsruhe, den 14. März 1885.

Die tieftrauernde Wittwe und Tochter.

Sieben erschienen:

Reichskanzler Fürst Bismarck. 1815—1885

von Wilhelm Müller, Professor in Tübingen

(erstes bis zehntes Tausend der Jubiläumsaus-

gabe). 15 Bogen mit Portrait, Preis geb.

M. 1.—, geb. M. 1.50. Verlag von Carl

Kraabe in Stuttgart. Vorräthig in jeder

Buchhandlung. 21.

## Arbeiterbildungsverein.

Montag den 16. d. Mts. Besprechung ver-

schiedener Vereinsangelegenheiten, wozu die Mit-

glieder zu zahlreicher Theilnahme eingeladen werden.

### Der Vorstand.

st.

Die Vereinsmitglieder nebst Angehörigen sowie

Freunde des Vereins ladet hiermit zu zahlreichem

Besuche ein

Der Vorstand.

## Freiwillige Feuerwehr.

### I. Comp.

Montag den 16. d. M., Abends 8 Uhr, Com-

pagnieverammlung bei Kamerad Weber, zum

Kronprinzen. Der Hauptmann: Rautt.

Schm. Karlsruhe, 13. März. Mitteilungen aus der

Stadtratsitzung von heute.

Zur Beratung kommt der Entwurf des Gemeindever-

anschlags für das Jahr 1885. Es wird beschlossen, den-

selben gutzubekunden und dem Bürgerausschuß zur Zu-

stimmung zu unterbreiten. An Umlagen sollen, wie im

Boj Jahre, zur Erhebung kommen: 22 Pfg. von Grund-

und Häusersteuerkapital, 17 6 Pfg. von Erwerbsteuerka-

pital Art. 1 A., 13,2 Pfg. von Erwerbsteuerkapital

Art. 1 B., 7,7 Pfg. von Kapitalrentensteuerkapital.

Der Bürgermeister Dr. Spemann hat die Erklä-

rung abgegeben, daß er aus Gesundheitsrücksichten zur

Niederlegung seines Amtes genötigt sei und zwar auf

1. Juli d. J. Der Stadtrat nimmt hieron unter Aus-

spruch des Bedauerns Kenntnis.

Das Groß. Bezirksamt teilt Abschrift eines Erlasses

des Groß. Ministeriums des Innern mit, wonach die Frage

der Errichtung einer weiteren Apotheke im Weststadtteil nach

Kestelluna des Ergebnisses der im Dezember l. J. statt-

findenden Volkszählung in Erwägung gezogen werden wird.

Ein Gesuch um Gestattung der Befähigung des neuen

Friedhofsweges zur Abfuhr von Sand wird ablehnend ver-

teschieden. Ebenso erfolgt Ablehnung eines Gesuchs um

Erhöhung der Löhne für vorräthig übernommene

Führen aus dem Wittinger Steinbruch.

Der Ausschußrat der allgemeinen Volksbibliothek teilt

seinen Rechenschaftsbericht für's Jahr 1884 mit, wofür

gebant wird.

Die Entwässerungsarbeiten des Schulgebäudes, Wald-

straße Nr. 83, erhält Maurermeister A. Graf übertragen.

Der Stadtrat beschließt, Herrn Professor Fecht mit

der Abfassung einer Geschichte der Stadt Karlsruhe zu

betrauen.

Herr Stadtrat Bleesfeld übergibt für das städt. Archiv eine Brochüre „über die interessanten Ereignisse

und Schicksale des Abraham Ettlinger, geboren im Jahr 1811 in Karlsruhe, welche derselbe während 5 Jahren

mit mehreren Deutschen als Esclave in der Türkei durch-

machte“. Dafür spricht der Stadtrat seinen Dank aus.

## Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 15. März. II. Quartal. 39.

Abonnements-Vorstellung. Carmen. Große

Oper in 4 Akten von G. Meilhac und L.

Halévy. Musik von Georges Bizet. An-

fang 6 Uhr. Ende halb 10 Uhr.

Dienstag den 17. März. Aenderung der

Abonnements-Nummer. II. Quartal. 41.

Abonnements-Vorstellung. Sappho. Trauer-

spiel in 5 Akten von F. Grillparzer.

## Standesbuchs-Auszüge.

14. März. Michael Berisch von Greffern, Zugmeister

in Freiburg, mit Beronika Klammer Wittwe,

geb. Fersching, von Densheim.

14. „ Andreas Dügler von Büchig, Diener hier,

mit Luise Wächter von Wöschbach.

14. „ Fridr. Jung von Konstanz, Lactier hier, mit

Elisabetha Wetter von Letmen.

## Eheschließungen:

14. März. Dr. Rud. Leonhard von Breslau, ordentlicher

Professor in Halle a. S., mit Klara Goll

von hier.

11. „ Otto Brink von hier, Schreiner hier, mit

Luise Schmelzle von Dornstetten.

14. „ Karl Müller von Wenzlingen, Schneider hier,

mit Kath. Küber von Legernau.

14. „ Ambros Knoepf von Urloffen, Tagelöhner hier,

mit Kath. Schüttler von Münzshelm.

14. „ Christian Meyer von hier, Schreiner hier, mit

Emma Blank Wittwe, geb. Wirth, von

hier.

## Todesfälle:

13. März. August Ruhmann, Hafner, ein Ehemann, alt

46 Jahre.

13. „ Marie, alt 2 Jahre, Vater Gärtner Klingler.

14. „ August Sehn, Kaufmann, ledig, alt 17 Jahre.

## Das größte Lager in Kochherden.

In meinem Herdmagazine befinden sich 13 Stück Kochherde für Wirth-

schaften und Herrschaften, sowie für jede Familie geeignet, von 27 Mark an.

Für starke Qualität und gute Heizbarkeit wird garantirt.

N. L. Homburger,

34 Durlacherstraße 34.

3.2. Eine Schiffsladung

# prima Ruhrkohlen

ist für mich in Maxau eingetroffen, und empfehle ich dieselben zu billigsten

Preisen.

Ph. Bader,

Holz- und Kohlenhandlung,

59 Amalienstraße 59.



Mittheilungen aus dem Staats-Anzeiger für das Großherzogthum Baden.

Nr. 8 vom 13. März 1885.

Inhalt: Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs: Medaillenverleihung.

(Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.) Diensta Nachrichten. Der von Seiner Majestät dem Fürsten Karl Eugen zu Fürstberg auf die katholische Pfarrei Dörschlag, Deisanats Jahr, präsentirte Pfarver Hermann Decker, bisher Pfarverwester daselbst, ist am 8. Februar d. J. kirchlich eingesetzt worden.

(Weitere Diensta Nachrichten bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.)

Verfügungen und Bekanntmachungen der Staatsbehörden:

- des Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts: die Anstellung von Notaren, deren Distrikte und Wohnsitz betreffend; die Aenderung von Familiennamen betreffend; den Rechtsanwalt Dr. Berthelmer in Baden betreffend; des Ministeriums des Inneren: die Ausgabe von Schulverschreibungen durch die israelitische Gemeinde Mannheim betreffend; die Vereinerung der Ortsgemeinden Blafwald und Effenbrache betreffend; die Jospfanzahl in Pforzheim betreffend; die Ablerapothek in Pforzheim betreffend; die Bezirksassistentenstellen für den Amts- und Amtgerichtsbezirk Karlsruhe betreffend; des Ministeriums der Finanzen: die Serleienzahlung für die 157. Gwinanzahlung des Lotterianlehens von 14 Millionen Gulden in 35 R. Loosen vom Jahr 1845 betreffend; die Auszeichnung neuer Zinsfacine zu den Schulverschreibungen der Deutschen Reichsanleihen von 1877 und 1881 betreffend.

Auszug aus dem Kirchenbuch der hiesigen katholischen Gemeinde.

Getauft:

- 1. Febr. Wilhelm Heinrich, geb. den 17. Dezember, Vater Hermann Dannenberger, Wolka better. 1. Elise Marie, geb. den 30. Dezember, Vater Martin Störmann, Telegraphendienter. 1. Antonie Barbara, geb. den 10. Januar, Vater Josef Kuderer, Schneider. 1. Christian Reinhard und Martha Maria, Zwillinge, geb. den 15. Januar, Vater Kaer Göhmann, Maurer. 1. Albert Hermann, geb. den 14. Januar, Vater Franz Josef Lehmann, Blaupauscher. 1. Emil Hermann, geb. den 18. Januar, Vater Jakob Müller, Kutscher. 2. Olga, geb. den 1. Dezember, Vater Theodor Mühlbacher, Goldarbeiter. 5. Hermann Karl, geb. den 2. Februar, Vater Johann Erdacher, Bahnhofsdienstler. 7. Albert Ferdinand, geb. den 9. Januar, Vater Ferdinand Frank, Metzger. 7. Otto, geb. den 21. Januar, Vater Michael Dutenhöffer, Fuhrknecht. 8. Karl Friedrich, geb. den 26. Dezember, Vater Karl Mayer, Schaffner. 8. Marie Regina, geb. den 3. Januar, Vater Johann Buchner, Küfer. 8. Lina, geb. den 9. Januar, Vater Heinrich Bregler, Schlichter. 8. Anna Theresia, geb. den 14. Januar, Vater Aloys Kachmann, Messerschmied. 8. Martha Karolina, geb. den 19. Januar, Vater Franz Kalgale, Dreher. 8. Leopoldine Karolina, geb. den 26. Januar, Vater Gustav Kromer, Blechner. 8. Frieda Luise, geb. den 31. Januar, Vater Erhard Kros, Schlichter. 10. Friedrich Wilhelm, geb. den 10. Dezember, Vater Karl Holweg, Tagelöhner. 12. Marie Sophie, geb. den 3. Februar, Vater Christian Hägler, Kellner. 14. Rosa Elisabeth, geb. den 3. Februar, Vater Ludwig Müller, Metzger. 14. Helwig Lina, geb. den 5. Februar, Vater Josef Bilbarz, Lehrer. 15. Emil Christian Franz, geb. den 30. Dezember, Vater Franz Lehler, Schuhmacher. 15. Oskar Albert, geb. den 24. Januar, Vater Ludwig Schwelger, Schuhmacher. 15. Elisabeth Klara, geb. den 2. Februar, Vater Paul Kufalko, Schlichter.

- 16. Febr. Lydia Dlonke, geb. den 3. Februar, Vater Max Künzer, Telegraphenassistent. 19. Hermann Paul Ludwig, geb. den 20. November, Vater Eugen Dees, Kaufmann. 20. Theresia, geb. den 16. Februar, Vater Engelbert Deanig, Diener. 20. Gunblide Adelheid Frieda Julie, geb. den 1. November, Vater Heinrich Biegler, Hofbauinspektor. 21. Friedrich Wilhelm, geb. den 19. Dezember, Vater Wilhelm Ganter, Schreiner. 22. Karl Wilhelm, geb. den 17. Dezember, Vater Franz Genz, Schlosser. 22. Karolina Luise Jos. fine, geb. den 15. Januar, Vater Ludwig Johann, Schreiner. 22. Otto Paul Daniel, geb. den 29. Januar, Vater Johann Sauer, Schuhmacher. 22. Pauline Mathilde, geb. den 31. Januar, Vater Franz Bischof, Dycker. 22. Leopold Eugen, geb. den 9. Februar, Vater Bernhard Feinler, Buchhalter. 22. Julius, geb. den 11. Februar, Vater Aloys Kottner, Schuhmacher. 22. Julie Wilhelmine, geb. den 13. Februar, Vater Albert Holz, Dreher. 22. Mira Margaretha, geb. den 14. Februar, Vater Johann David Raabe, Kaufmann. 25. Marie Frieda, geb. den 13. Januar, Vater Philipp Ebersfeld, Glaser. 26. Karl August, geb. den 1. Februar, Vater Bernhard Siebert, Metzger. 26. Oskar, geb. den 21. Februar, Vater Emil Steiger, Revisionsassistent. 28. Friedrich, geb. den 12. Januar, Vater Martin Kramer, Wagner. 28. Richard, geb. den 9. Februar, Vater Andreas Gormann, Tagelöhner.

Gefraut:

- 7. Febr. Michael Beywiler von Neckarhausen, Gendarm, mit Vertha Witth von Jöhlingen. 7. Rudolf Eiß von Spöck, Schlosser, mit Katharina Sattelmann von Oberarmyern. 12. Konrad Rägele von Nieren, Privatier, mit Amalie Keller von hier. 16. August Stanel von Freiburg, Kutscher, mit Karoline Fürtterer Wittwe, geb. Luz, von Mannheim. 16. Bingen Dipp von Büding, Bahnhofsdienstler, mit Barbara Weis von Ellwangen. 19. Julius Darmann von hier, Lehrer hier, mit Susanne Weisstein von hier. 21. Otto Balz von hier, Witth, mit Luise Schwein von Hohenwarth. 24. Jakob Schauble von Mörsch, Schlosser, mit Rosalie Dellinger von Hradfeld.

Fremde

übernachteten hier vom 13. bis 14. März.

- Bahnhof-Hotel. Bachmann v. Mannheim. Fr. Hlbrath v. Altwiesler. Mayer, Kfm. v. Mannheim. Steinleber, Kfm. v. Göppingen. Wittmann, Kfm. v. Köln. Geiß. Müller, Kfm. v. Biberach. Gulner, Kfm. v. Stuttgart. Nägler, Kfm. v. Leipzig. Bed, Kfm. v. Aachen. Wollter, Kfm. v. Köln. Bowaßsch, Kfm. v. Mannheim. Bär, Kfm. v. Offenburg. Weisenjeer, Kfm. v. Frankfurt. Koderthal, Kfm. v. Mühlhausen. Mohr, Kfm. v. Frankfurt. Steiner, Kfm. v. Mainz. Goldener Adler. Neubach, Kfm. v. Ludwigshafen. Skener, Kfm. v. Heilbronn. Schmitt, Kfm. v. Stuttgart. Herrmann, Kfm. v. Jülich. Roth, Stationsverwalter v. Appenzell. Dörner, Fris. v. Deggendorf. Lehmann, Del. v. Heidelberg. v. Mörs, Rent. v. Zweibrücken. Wolf, Viehhändler. v. Frau v. Philadelphiä. Goldene Traube. Bed, Monteur von Aßern. Gerich, Kfm. v. Weinsheim. Jsele, Kfm. v. Waldshut. Augenstirn, Rathschreiber v. Emmendingen. Klump, Rathschreiber v. Langenbrand. Krämer, Bürgermeister v. Forbach. Grüner Hof. Kreder v. Cannstatt. Oberlein, Kfm. v. Augsburg. Rosenbaum, Kfm. v. Stuttgart. Thormann, Kfm. v. Augsburg. Breuer, Kfm. v. Barmen. Feibelmann, Kfm. v. Mühlheim. Kühnemann, Kfm. v. Hamburg. Buderer, Kfm. v. Bremen. Feder, Kfm. v. Jena. Hof von Holland. Fr. Bögele, Ladnerin von Großholzheim. Hotel Germania. Eder v. d. Blantz, Oberst v. Schleswig. Graf Degenfeld v. Sodenfeld. Baron v. Das, Major v. Deuz. Baron v. Bodeker, Major von Berlin. Howard, Rent. m. Frau v. London. Comers, Kfm. v. Hosen. Trischler, Fabr. v. Englich. Vab, Fabr. v. Berlin. Müller, Fabr. v. Fulda. Stefflin, Fabr. v. Wehr. Garis, Jng. v. Köln. Hirsch, Kfm. v. Mainz. May, Kfm. v. Paris. Red u. Kober, Kf. v. Berlin. Schenk, Kfm. v. Nürnberg. Blum, Kfm. v. Aachen. Freund, Kfm. v. Frankfurt. Hotel Große. Brenner, Kfm. v. Basel. Dehmig, Kfm. v. Augsburg. Debe u. Bllert, Kf. v. Berlin. Berchan, Kfm. v. Paris. Müller, Kfm. v. Danzig. Uhlmann, Kfm. v. Stuttgart. Kester u. Kemper, Kf. v. Köln. Herrmann, Kfm. v. Hannover. Ebeis, Kfm. v. Dresden. Drejcher, Kfm. v. Frankfurt. Bank, Kfm. v. Blankenheim. Müller, Kfm. v. Hamburg. Simon, Kfm. v. Leipzig. Engelhardt, Kfm. v. Magdeburg. Schmidt, Oberinsp. v. Berlin. Enzweiler, Fabrikant v. Lurmburg. Hotel Stoffleth. Heim, Fris. v. Göppingen. Kester, Fabr. v. Gohburg. Albrecht, Fabr. v. Kander. Dr. Franz, Prof. m. Frau v. Marburg. Gerersbach, Kfm. v. Aachen. Württemberg, Kfm. v. Straßburg. Althaus, Kfm. v. Weiningen. Walz, Kfm. v. Baden. Althof, Kfm. v. Heilbronn. Kester, Kfm. v. Frankfurt. Kürth, Kfm. v. Mannheim. Hotel Lanndauer. Berger, Kfm. v. Tübingen. Wilhelm, Kfm. v. Köln. Medlenburger, Stud. v. Leipzig. Gahn, Geometer v. Kassel. Böhm, Fabr. v. Heilbronn. Hotel Victoria. Preuss, Kfm. v. Berlin. Rommel, Kfm. v. Köln. Meyer, Kfm. v. Jherlohn. Anker, Kfm. v. Emmendingen. Simon, Kfm. v. Frankfurt. Emmerich, Kfm. v. Mannheim. Königler, Kfm. v. Straßburg. Kellich, Kfm. v. Brunn. Haag u. Kraus, Kf. v. Stuttgart. Wolf, Kfm. v. Regensburg. Fran Gayer v. Emmendingen. Nebelung, Bauinsp. v. Straßburg. König von Dresden. Mühlbad, Kfm. v. Freiberg. Amel u. Blum, Kf. v. Weissenheim. Erhardt, Kfm. v. Badt Bal, Küfer v. Pfungst. Bürgle, Holzbel. v. Schwann. Lang, Bäder v. Sulzfeld. Grimm, Reisender v. Freiburg. König von Württemberg. Biethof, Reif. v. München. Braden, Obstm. m. Fam. v. Mannheim. Kraus, Bierbrauer v. Anspingen. Jag, Bergmann v. Dggelhausen. Brecht, Hrlam. v. Baden. Nassauer Hof. Heidenheim, Kfm. v. Stuttgart. Dutlacher, Kfm. v. Kippenheim. Nichtenberger, Kfm. v. Mannheim. Ehrlich, Kfm. v. Mosbach. Alfelder, Kfm. v. Kürth. Raiban, Kfm. v. Sandhausen. Dirsch, Kfm. v. Offenbach. Ruchbaum. Blatt, Händler von Birmelskirchen. Gruber, Kfm. v. Kirchdorf. Prinz Max. Stettner, Kfm. v. Düren. Weimer, Kfm. v. Heilbronn. Ginnwald, Kfm. v. Stuttgart. Oh, Kfm. v. Kempten. Gblon, Kfm. v. Jülich. Marx, Kfm. v. Freiburg. Deister, Kfm. v. Weiken. Bähle, Kfm. v. Nürnberg. Krause, Kfm. v. Frankfurt. Wartenzen, Kfm. v. Berlin. Prinz Wilhelm. Innemeier, Vater v. Bielefeld. Braun, Kfm. v. Hohenheim. Rose. Weig, Bierbrauer v. Gillingen. Fr. Berger, Mediz. v. Godelsheim. Bed, Fabr. v. Lauterbach. Stephan, Mechaniker v. Pfullendorf. Fr. Heidenreich v. Anweiler. Schable v. Bodan. Haag, Kaufm. v. Bodan. Fr. Huber, Fris. v. Gengenheim. Nothes Haus. Wal, Landw. v. Dörsch v. Offenburg. Zimmermann v. Moath, Cand. jur. v. Freiburg. Schwarz, Kfm. v. Kaiserslautern. Weggold, Kfm. v. Ludwigsburg. Schwarzer Adler. Burtard u. Diebold, Kf. v. Eßlingen. Frau Kaiser u. Frau Fuß v. Stuttgart.

- Karlsruher Wochenschau. Groß. Kunsthalle. Geöffnet Sonntag und Mittwoch 11-1 Uhr Vorm. und Nachm. 2-4 Uhr. Kunstverein. Eingang vom Schloßplatz bei dem Botanischen Garten. Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr, Dienstag und Freitag Vorm. 11-1 Uhr. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 20 Pf. Neu zugegangen: 86. Am Herbe, von G. v. Marckall hier. 87. Gänse, von G. v. H. in München. 88. Kischerbock, von Ludw. Dill in München. 89. Gegenstände, von H. v. Heyden in Berlin. 90. Trichter, von demselben. 91. Der Schag, von demselben. 92. Ansichten aus Ägypten, Photographien von Dr. A. v. Lorenz, erste Serie; von Ihrer Königlichen Hoheit der Frau Großherzogin dem Kunstverein zur Ausstellung überlassen. 93. Illustrationen zu Auerbach's Porle, weitere 43 Blätter, von W. Hasemann hier. 97. Clitha, von Sophie Ley hier. 98. Der Sonne Abschiedsged. von derselben. 99. Krosser Morgen, von derselben. 100. Am Bach, von G. Kober in München. 101. Musikreiter Amor, von Direktor G. G. hier. Groß. Naturalienkabinet. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11-1 Uhr und 2-4 Uhr. Groß. Alterthümer-Sammlung, Ethnographische Sammlung, Waffenkammer. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11-1 Uhr und Nachmittags von 2-4 Uhr. Ausstellungen der Landesgewerbehalle. Am Sonntag Vorm. 11-12 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr, an Werktagen Vorm. 10-12 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr geöffnet. Groß. bot. Garten. Die Gewächshäuser sind Montags, Mittwochs u. Freitags Vorm. von 10-1/2 Uhr u. Nachm. von 2-4 Uhr geöffnet. Stadtgarten. Von Morgens bis Abends. Eintrittspreis für Nichtabonnenten 20 Pf., für Kinder 10 Pf., für Unteroffiziere und Soldaten 10 Pf.